

Übersicht zu aktuellen Fördermöglichkeiten der EU im Bereich Lebensmittel

in der 2. Gesellschaftlichen Herausforderung (GH) „Ernährungssicherung, nachhaltige Landwirtschaft, marine und maritime Forschung und Biowirtschaft“ im europäischen Rahmenprogramm für Forschung und Innovation *Horizont 2020* im Jahr 2014

Horizont 2020 (2014-2020) bietet Akteuren aus dem Lebensmittelumfeld zahlreiche Möglichkeiten der Förderung:

1. Zusammenfassung der wichtigsten Informationen der Förderthemen

Einreichfrist	Förderthema	Förderinstrument	Ca. Budget/ Projekt (Mio.€)	Zweistufiges Antragsver- fahren
12.03. * ¹	SFS-7A: Traditional resources for agricultural diversity and the food chain	Forschung und Innovation	3-4	ja
	SFS-10A: Scientific basis and tools for preventing and mitigating parasitic diseases of European farmed fish	Forschung und Innovation	7	
	SFS-12: Assessing the health risks of combined human exposure to multiple food-related toxic substances	Forschung und Innovation	8	
	SFS-14A: Authentication of olive oil	Forschung und Innovation	5	
	SFS-15: Proteins of the future	Forschung und Innovation	9	
	SFS-17: Innovative solutions for sustainable novel food processing technologies	Innovation	2	
	BG-10: Consolidating the economic sustainability and competitiveness of European fisheries and aquaculture sectors to reap the potential of seafood markets	Forschung und Innovation	5	
08.04. * ²	WASTE-2: A systems approach for the reduction, recycling and reuse of food waste * ³	Forschung und Innovation	9	
18.06.; 24.09.; 17.12.	SFS-8: Resource-efficient eco-innovative food production and processing	KMU-Instrument	0,5-5	nein
26.06.	SFS-6: Sustainable intensification pathways of agro-food systems in Africa	Koordinierung und Unterstützung	1	
	ISIB-8: Towards an innovative and responsible bioeconomy	Koordinierung und Unterstützung	1-2	

*¹: 2. Einreichfrist 26.06.2014; *²: 2. Einreichfrist 16.09.2014; *³: Förderthema aus der 5. GH

2. Informationen zu den Förderinstrumenten

Förderinstrumente	Aktivitäten und Ziele	Teilnahmevoraussetzungen
Forschung und Innovation	<ul style="list-style-type: none"> Entwicklung von neuem Wissen Untersuchungen zur Machbarkeit Grundlagen- und angewandte Forschung, Technologieentwicklung und –integration Prototypen im Labormaßstab Begrenzte Demonstrations- und Pilotaktivitäten 	mindestens 3 unabhängige Einrichtungen aus 3 EU-Staaten bzw. an Horizont 2020 assoziierte Staaten
Innovation	<ul style="list-style-type: none"> Pläne, Schemata, Entwürfe für neue veränderte oder verbesserte Produkte, Verfahren, Dienstleistungen Prototypen, Demonstrations- und Pilotmaßnahmen Marktumsetzungsprojekte Produktvalidierungen in operativer Umgebung 	
Koordinierung und Unterstützung	<ul style="list-style-type: none"> Standardisierung, Verbreitung, Vernetzung, Kommunikation, Unterstützungsaktivitäten, Policy Dialoge, kleinere Studien 	Einzelantragstellung möglich!
KMU-Instrument	<ul style="list-style-type: none"> Gilt ausschließlich für KMU Universitäten, Forschungseinrichtungen können nur als Unterauftragnehmer teilnehmen Untergliederung in 3 Phasen, je nach Marktreife, siehe die 3. Phasen des KMU-Instruments 	Einzelantragstellung möglich! Nur KMU sind antragsberechtigt. Wissenschaftliche Einrichtungen müssen im Unterauftrag eingebunden werden.

3. Die 3 Phasen des KMU-Instruments

Phase	Ziele	Aktivitäten
1	Machbarkeitsstudie um die technologische und wirtschaftliche Rentabilität einer Innovationsidee zu belegen; typische Elemente: Risikobewertung, Marktstudien, IP-Analysen	<ul style="list-style-type: none"> Antrag muss einen vorläufigen Geschäftsplan (Businessplan 1) enthalten bis zu 50.000 Euro, max. 6 Monate Ergebnis: ausgeweiteter Businessplan 2 nicht verpflichtend wenn bereits ein ausgeweiteter Businessplan vorliegt Begleitung durch EEN Coach Kontinuierliche Einreichung mit mehreren Einreichfristen pro Jahr
2	Förderung von Innovationsprojekten mit hohem Marktpotential	<ul style="list-style-type: none"> Demonstrationsprojekte, Prototypen, Scale-Up Begleitet von einem strategischen Businessplan 2 Aktivitäten nahe der Markteinführung mit einem TRL > 6 1 - 5 mio. Euro; 12-24 Monate Förderung 70% , 100% nur wenn im Arbeitsprogramm festgelegt EEN Coach Kontinuierliche Einreichung mit mehreren Einreichfristen pro Jahr
3	Kommerzialisierungsphase	<ul style="list-style-type: none"> Indirekte Unterstützung und Dienstleistungen in Anschluss an Phase 2 (kein Geld!): Erleichterter Zugang zu verschiedenen Finanzinstrumenten (EIB, EIF) Unterstützung bei Patenteinreichungen, durch Netzwerktivitäten, Trainings etc.

Die Anträge der **ersten Einreichstufe, Mittwoch 12.03.2014, 17:00 Uhr**, dürfen **maximal 15 Seiten** umfassen!

Webinar zu den lebensmittelrelevanten Inhalten von Horizont 2020

Die [Nationale Kontaktstelle Lebenswissenschaften](#) (NKSL) und die Taskforce Lebensmittel veranstalten am **06.02.2014, 10-11:30 Uhr**, ein gemeinsames **Webinar**, das interessierten Teilnehmern/innen einen groben **Überblick über Horizont 2020, die lebensmittelrelevanten Inhalte insgesamt, eine detaillierte Betrachtung der Förderthemen in der 2. GH „Ernährungssicherung, nachhaltige Landwirtschaft, marine und maritime Forschung und Biowirtschaft“** und die **wichtigsten Teilnahmevoraussetzungen** aufzeigt.

Werkstatt für Antragsteller/innen (Vorbereitung von Kurzanträgen für die erste Stufe)

Des Weiteren bietet die Nationale Kontaktstelle Lebenswissenschaften vom **05.-06.02.** (zurzeit ausgebucht) und vom **12.-13.02.2014** jeweils eine [Antragsteller/innen Werkstatt](#) an. Im Rahmen dieser Workshops werden mit den Mitarbeitern/innen der NKSL Antragsformalien sowie Fragen zur spezifischen Antragsausarbeitung der Teilnehmer/innen (vertraulich) besprochen. Die Antragsteller/innen bekommen während der 2-tägigen Veranstaltung praktische Unterstützung in der Ausarbeitung ihrer Anträge.

Bitte prüfen Sie, ob für Sie interessante Themen dabei sind und eine Beteiligung Ihrer Einrichtung in Frage kommt.



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter der Taskforce Lebensmittel oder an das Sekretariat der Nationale Kontaktstelle Lebenswissenschaften:

Dr. Nikola Schulz 030 20199 3248 n.schulz@fz-juelich.de	Dr. Rolf Stratmann 030 20199 3241 r.stratmann@fz-juelich.de
Sekretariat der Nationalen Kontaktstelle Lebenswissenschaften Frau Littka Schüring, 0228 3821 1697, littka.schuering@dlr.de Frau Claudia Vetter, 0228 3821 1678, claudia.vetter@dlr.de	